



<https://biz.li/4101>

TRAMPOLIN: VfL GRASDORF LÄDT ZUM LEINE POKAL AM 14. MAI EIN

Veröffentlicht am 10.05.2022 um 11:01 von Redaktion LeineBlitz

Der 9. Leine Pokal im Trampolinspringen wird vom VfL

Grasdorf am 14. Mai in Laatzen ausgerichtet. Von 9 bis 20 Uhr zeigen die Nachwuchsturner aus ganz Deutschland ihr Können. Als eine der größten Nachwuchsveranstaltungen im Trampolinspringen begrüßt der Leine Pokal in diesem Jahr 100 Aktive aus 21 verschiedenen Vereinen. Aus dem hohen Norden kommt der Barmstedter MTV nach Laatzen, der östlichste Verein ist der SC Cottbus, aus dem Süden wird der MTV Bad Kreuznach zu Gast sein und aus dem Westen Deutschlands wird der TV Voerde erwartet. Dieses Jahr starten wegen der Corona-Pandemie vergleichsweise weniger Turner als in den vergangenen Jahren. Sabine Wiese, Abteilungsleiterin der Trampolinsparte des VfL Grasdorf, ist froh diesen Wettkampf endlich wieder ausrichten zu können, auch wenn er etwas kleiner ausfällt: "Wir haben alle Helfer wieder aktiviert und sind in den letzten Vorbereitungen. Wir freuen uns, dass der Rewe Markt Laatzen uns erneut als Sponsor mit Lebensmittelspenden zur Bewirtung der Sportler und Zuschauer unterstützt." Vom gastgebenden VfL Grasdorf haben sich dieses Jahr sechs Turner für diesen Wettkampf qualifizieren können. Die jüngsten diesjährigen Aktiven aus den Grasdorfer Reihen sind Raune Pfizenmaier (Jahrgang 2010), Pauline Gretzinger (2007) und Simon Ronnenberg (2007). Bereits 2019 konnten sie beim Leine Pokal mit sehr guten Leistungen überzeugen und sind zuversichtlich, trotz erschwerten Trainingsbedingungen, an diese anknüpfen zu können. In diesem Jahr ist Kalle Hennigsen (2008) ein Newcomer. Sein Ziel ist es, die geforderte Pflichtübung reibungslos zu turnen und eine gute Platzierung zu erreichen. Deutlich mehr Wettkampferfahrung weisen Amelie von Kaisenberg und Nia Günther (beide 2005) auf. Sie haben bereits in vielen Turnhallen ihr Können zeigen können, freuen sich aber umso mehr nun wieder in den eigenen vier Wänden an den Start gehen zu dürfen. Der VfL Grasdorf lädt jeden interessierten Zuschauer dazu ein, sich die spektakulären Sprünge und schwierigen Salti-Kombinationen im Schulzentrum der Albert-Einstein-Schule, Wülferoder Straße 46, anzuschauen und die jungen Nachwuchssportler anzufeuern.